Leistungsbereit, teamfähig und stark im Sport und Lehre

Der 18-jährige Nicolas Hulliger aus Dinhard ist ein grosses Basketball-Talent und auch in der Polymechaniker-Lehre in der Mechatronik Schule Winterthur (MSW) beweist er sein grosses Können.



Berufsschullehrer André Bitzer begutachtet die Arbeit seines Schützlings Nicolas Hulliger. rb

Basketball Schon in den Kinderjahren war Nicolas Hulliger ein Bewegungsmensch und liebte Ballsportarten. Dank seiner schon beachtlichen Grösse nahm er als Achtjähriger an einem Basketball-Training beim BC Winterthur teil. Anschliessend durchlief Hulliger alle Juniorenstufen beim BCW. Dank seinem Talent wurde der 14-Jährige ins damalige NLA-Fanionteam integriert. Da jetzt die BCW-Herren-Mannschaft in der 1. Liga spielt, zog es das Jungtalent in dieser Saison nach Zürich weiter zum NLB-Spitzenclub Grasshoppers. Der gestandene Junioren-Nationalspieler (U16 und U18) bestritt mit seinen Junioren-Nati-Teams auch die jeweilige Europameisterschaft. «Aktuell figuriere ich unter den letzten 30 Spielern im Herren-Nationalmannschafts-Team.»

Schnelle Sportart

«Ich liebe Basketball als schnelle Sportart. Natürlich ist die Athletik und die richtige Ernährung im Spitzensport wichtig. Ich bin auch gerne ein Teamplayer. Eine Einzelsportart wäre nichts für mich.» Hulliger trainiert täglich zwei Mal. «Da gehört auch Krafttraining dazu.» Die Familie Hulliger ist sportlich. Die 14-jährige Schwester Sharline spielt ebenfalls Basketball bei GC. Vater Max war früher ein erfolgreicher Diskuswerfer und Kugelstosser. Nicolas Hulliger geniesst seine karge Freizeit mit Freundin Linda, die bei der SV Höngg kickt. «Sie ist Trainerin und Spielerin», bemerkt der Dinharder stolz. Ein weiteres Hobby ist Fischen auf dem Greifensee. Hulligers Lieblingsspieler ist NBA-Profi Paul George von den Los Angeles Clippers.



Nicolas Hulliger spielt beim NLB-Spitzenreiter Grasshoppers. z.V.g.



Nicolas Hulliger im Nati-Dress. z.V.g.

Kurz vor Lehrabschluss

Nicolas Hulliger steht im vierten Lehrjahr als Polymechaniker. «Im Sommer habe ich den Abschluss. Dann will ich die Berufsmatura (BMS) in Angriff nehmen.» Der Basketballer ist voll des Lobes über die MSW. «Hier hat man immer ein offenes Ohr für den Sport.» Schulleiter Christoph Ammeter: «Für uns ist Talentförderung im Beruf und Sport sehr wichtig. Wir erkennen Talente und geben diesen Raum zur Entwicklung.» Auch Hulligers Klassenlehrer, der selbst Trainer und Spieler beim BSV Ohringen ist, fördert die Jugendlichen. «Nicolas ist ein Vorzeige-Lernender. Er ist leistungsbereit im Unterricht, sehr diszipliniert und teamfähig. Ich habe keine Bedanken, dass er die Lehre erfolgreich abschliessen wird», so der Berufsschullehrer, Fachgruppenleiter und Prüfungsexperte.

RÖBIS SPORTSPLITTER

Letzte Ehre

Fussball In Schwyz wurde kürzlich der 73-jährige Fritz Künzli beerdigt. Er war die Lichtgestalt des FC Zürich und eine Nati-Legende. Bei seiner Beerdigung war kein Repräsentant des Schweizer Fussball-Verbandes anwesend. Auch Liga-Präsident Heinrich Schifferle glänzte durch Abwesenheit. Er hatte offenbar keine Kenntnis in Bezug auf Ort und Zeit der Abdankung. Unter den Anwesenden war auch FCW-Vorstandsmitglied Max Fritschi.



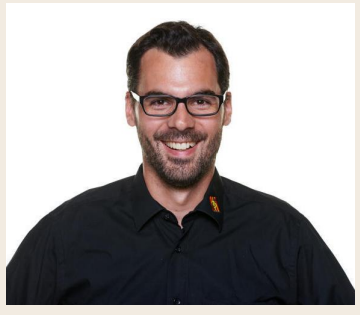
An der Beerdigung von Fritz Künzli war auch FCW-Vorstandsmitglied Max Fritschi (Mitte) anwesend - umrahmt von den Fussballgrössen Kurt Grünig und Eric Burgener. z.V.g.

Aufgebot

Eishockey Noch bis am 23. Januar finden in Lausanne die Jugend-Olympa-Games statt. Im Aufgebot der Schweizer Frauen-U16 Auswahl stehen mit Annic Büchi, Chiara Kehl und Renée Lendi drei Talente des EHC Winterthur im Einsatz. Auf Pikett ist Zoe Mächler vom EHCW.

Kooperation

Unihockey Der HC Rychenberg Winterthur und die Zürich Oberland Pumas haben eine gemeinsame Kooperation vereinbart. Die Zusammenarbeit soll in den kommenden Jahren modular auf- und dann ausgebaut werden. «Die Partnerschaft wurdemit einem Grossfeldtraining für talentierte E- und D-Junioren gestartet. Die Junioren beider Vereine trainieren dann gemeinsm auf dem Grossfeld», bemerkt Mario Kradolfer, Geschäftsführer HCR.



Mario Kradolfer, Geschäftsführer HC Rychenberg. z.V.g.

Die nächsten Sport-Events

Handball: Samstag, 18. Januar, 17 Uhr, NLA Frauen: Yellow Winterthur - HV Herzogenbuchsee, Eulachhalle 2 B

Eishockey: Mittwoch, 22. Januar, 19.45 Uhr, Swiss League: EHC Winterthur - HC Thurgau, Zielbau Arena